



LRMB - Landesrecht Ministerialblatt

Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 13.03.1968

Versicherungsfreiheit in der Krankenversicherung der hauptamtlich angestellten Lehrer an den privaten Höheren Fachschulen für Sozialarbeit RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers v. 13. 3. 1968 — f B 3 (III) — 2009¹

212. Ergänzung - SMB1. NW. - (Stand 14.10.1992 = MB1. NW. Nr. 64 einschl.)

Versicherungsfreiheit

in der Krankenversicherung der hauptamtlich

angestellten Lehrer an den privaten

Höheren Fachschulen für Sozialarbeit

RdErl. d. Arbeits- und Sozialministers v. 13. 3. 1968 — f B 3 (III) — 2009¹

GemiB | 172 Abs. I Nr. 3 Halbsatz 2 RVO, geändert durch Gesetz zur Verwirklichung der mehrjährigen Finanzplanung des Bundes (Finanzänderungsgesetz 1967) vom 21. Dezember 1967 (BGBI. I S. 1259) entscheide ich allgemein, daß bei den hauptamtlich angestellten Lehrkräften an den privaten Höheren Fachschulen für Sozialarbeit, die Planstelleninhaber im Sinne des § 8 des Gesetzes über die Finanzierung der Ersatzschulen (Ersatzschulflanzgesetz — EFG) vom 27. Juni 1961 (GV. NW. S. 230, SGV. NW. 223) und des § 8 der Dritten Verordnung zur Ausführung des Ersten Gesetzes zur Ordnung des Schulwesens im Lande Nordrhein-Westfalen vom 8. April 1952 — 3. AVOzSdiOG — betreffend die Ersatzschulen vom 10. Juli 1959 (GV. NW. S. 125/SGV. NW. 223) sind. Anwartschaft auf Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen U 172 Abs. I Nr. 3 RVO) gewahrleistet ist.

13.3.68(1)

22306

>) UBLNW. 1M8S.T82.